

Medieninformation



14.000 Euro-Spende für die Bahnhofsmision in Köln

03.04.23

Wertschätzung für die wertvolle Arbeit im Hauptbahnhof

BERLIN/KÖLN. Shoppen gehen und gleichzeitig Gutes tun – so konnten Reisende und Pendler*innen in der Vorweihnachtszeit im Einkaufsbahnhof Köln helfen. Zusammen mit über 660 Bahnhofsshops organisierte die Marketinggesellschaft der bundesweiten Einkaufsbahnhöfe (MEKB) eine deutschlandweite Aktion im Rahmen des Adventskalenders, bei der schließlich 100.000 Euro zu Gunsten der Bahnhofsmisionen zusammen kamen, davon allein 14.000 Euro in Köln.

Für alle Menschen haben sie stets ein offenes Ohr: die Bahnhofsmisionen in über 100 Bahnhöfen in ganz Deutschland. Deren Mitarbeitende tragen täglich wesentlich dazu bei, dass Bahnhöfe eine sichere Anlaufstelle für mobilitätseingeschränkte Reisende und Hilfesuchende in besonderen Problemsituationen sind.

„Es ist uns und unseren vielen Einkaufsbahnhof-Shops eine Herzensangelegenheit, den Bahnhofsmisionen, die so wertvolle Dienste leisten, unsere Wertschätzung nun mit dieser Spende ausdrücken zu können. Auch zukünftig werden wir daran mitwirken, dass die Bahnhofsmisionen ihren großartigen Job weiter machen können“, so Sebastian Mensing, Geschäftsführer der MEKB.

Hilfe kommt direkt an

„Wir freuen uns sehr über die großzügige Spende an die Bahnhofsmision Köln, die uns gerade jetzt in Krisenzeiten sehr dabei hilft, in Not geratene Menschen zu unterstützen. Sie ist ein weiteres Zeichen der Wertschätzung und verlässlichen Unterstützung, die wir durch die Handelsmieter im Bahnhof Köln erfahren“, so Corinna Rindle, Leiterin der Bahnhofsmision Köln.

In der Bahnhofsmision an Gleis 1 sind alle Menschen herzlich willkommen. Die Mitarbeitenden unterstützen und begleiten Reisende, Menschen mit Handicap und Senior*innen bei Ein-, Aus- und Umstiegen sowie Fragen rund um den Bahnhof. Kinder in Begleitung können in der Bahnhofsmision während der Wartezeit spielen. Obdachlose, Geflüchtete, Ortsfremde und jeder andere Mensch erhält an Gleis 1 eine Erstberatung, einen Platz zum Ausruhen, ein offenes Ohr, ein wärmendes Getränk und Unterstützung bei vielen Fragen. Besonders wichtig ist den Mitarbeitenden die passgenaue Vermittlung an entsprechende Fachberatungsstellen.

Bahnhofsmision Köln
Hauptbahnhof · Gleis 1 E
50667 Köln

Tel. (0221) 1395 -438
Fax (0221) 1395 -879
koeln@bahnhofsmision.de

Träger der Bahnhofsmision Köln:



Diakonie 
Köln und Region

Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Corinna Rindle
Bahnhofsmision Köln
Hauptbahnhof Gleis 1 E
50667 Köln
www.bahnhofsmision-koeln.de

Telefon: 0221/1395-622

Mail: corinna.rindle@invia-koeln.de